



Case Study

9. Juni 2017

Worum geht es?

Überall in den Vereinigten Staaten haben gewerbliche Küchen mit ähnlichen Problemen zu kämpfen. Zu den wichtigsten Problemzonen zählen die Abflussrohre. Durch Verstopfungen, Geruchsbildung und Vermehrung von Fliegen gehören Abflüsse heute zu den lästigsten und kostenintensivsten Bereichen. Etwa 30 Milliarden US-Dollar werden jedes Jahr wegen Abflussverstopfungen ausgegeben.

Da die US-Bundesvorschriften aufgrund der Überarbeitung des Gesetzes zur Reinhaltung von Wasser verschärft wurden, beginnt die EPA (Umweltschutzbehörde) Druck auf Stadt- und Landkreisgemeinden auszuüben, damit eine bessere Kontrolle der in die Kanalisation gelangenden Schadstoffe gelingt.

Um bei der Beseitigung dieses Problems zu helfen, ist Filta Environmental eine Partnerschaft mit einem Biotechnologieunternehmen eingegangen, das über 20 Jahre Erfahrung im Bereich der biologischen Sanierung verfügt. Der Einsatz von biotechnologisch entwickelten lebenden Bakterien wurde in jahrelangen Studien dokumentiert, und es zeigte sich, dass Abflussverstopfungen beseitigt werden konnten, weil die löslichen Ablagerungen von Fett, Öl, Stärke und Zucker von den Bakterien einfach „aufgefressen“ wurden.



Die Reduktion dieser löslichen Ablagerungen beseitigt gleichzeitig eine Nahrungsquelle für Insekten, und es wurde nachgewiesen, dass dadurch Abflussfliegenschwärme reduziert wurden. Mit der Entfernung von FOGs (Fat, Oil, Grease) und einem hinzugefügten ätherischen Öl konnten zusätzlich die aus den Abflüssen austretenden Gerüche deutlich verringert werden.



Studie:

An vielen Standorten der Universität Alabama wurden Verstopfungen von Abflüssen, Gerüche und Abflussfliegen festgestellt. Das *Lakeside Dining* wurde als Testcenter ausgewählt. Das Filta- und Bama-Dining-Team führte vom 18. Mai 2017 bis zum 8. Juni 2017 einen Test über einen Zeitraum von 21 Tagen durch, um die Auswirkungen des FiltaDrain-Produktes zu dokumentieren. Die Ergebnisse waren hervorragend!

Tag 1:

Sechs Abflüsse wurden wegen des hohen Aufkommens an Abflussfliegen zur Behandlung bestimmt. Es wurde kurz überprüft, dass keine unlöslichen Reste vorhanden waren, die Ablaufläche abgewischt und danach der Abfluss mit FiltaDrain behandelt.

Tag 7:

Alle Abflüsse wurden kontrolliert, und das Team stellte fest, dass der Fliegenbefall bis zu 95% zurückgegangen war. Gerüche waren komplett beseitigt. Die Abflussbehandlung wurde fortgesetzt und zum zweiten Mal FiltaDrain in die sechs Abflüsse gegeben.

Tag 14:

Alle Abflüsse wurden auf nicht lösbare Reste, Gerüche und Fliegen überprüft. Obwohl einige Speisereste in den Abflussfallen/Siphons gefunden wurden, waren die Fliegen an den Wänden der Abflussrohre komplett verschwunden. Geruch gab es absolut keinen mehr. Anschließend wurde die FiltaDrain-Behandlung bei allen sechs Abflüssen ein drittes Mal durchgeführt.

Tag 21:

Am letzten Tag der Beobachtung und Anwendung wurden die Abflüsse nochmals auf nicht lösliche Reste überprüft. Die in den Abflussfallen gefundenen Speisereste wurden entfernt. Und wieder gab es KEINE Fliegen im näheren Umfeld der behandelten Abflüsse. Auch unangenehme Gerüche konnten nicht festgestellt werden. Eine abschließende Behandlung mit FiltaDrain wurde bei allen sechs Abflüssen durchgeführt.

Fazit:

Der FiltaDrain-Service konnte erfolgreich folgende Probleme lösen, die bei den sechs Versuchs-Abflüssen des *Lakeside*-Restaurants aufgetreten waren:

- Innerhalb von 2 Wochen waren die Abflussfliegen vollständig ausgerottet.
- Innerhalb von 1 Woche waren sämtliche Gerüche im Zusammenhang mit den Abflussrohren komplett beseitigt.

Dank der kontinuierlichen Partnerschaft mit dem Bama Dining Management und einem regelmäßig wöchentlich durchgeführten FiltaDrain-Service wird die künftige Entstehung von Abflussfliegen erheblich erschwert, Geruchsbildung verhindert und der Abflussverstopfung vorgebeugt.

Vorher - Nachher



Essensreste





FAQs

Was ist FiltaDrain?

Es handelt sich um einen umfassenden Abfluss-Wartungs-Service. Der Reinigungsschaum *FiltaDrain* wird durch ein Pumpsprühergerät in die Abflüsse geleitet. *FiltaDrain* wurde zur natürlichen Entfernung von Öl, Fetten sowie Zucker, Stärke und anderen organischen Resten entwickelt, die Verstopfungen, langsames Abfließen und schlechte Gerüche verursachen können.

Die wichtigsten Vorteile:

- Enthält KEINE Chemikalien, Emulgatoren, Lösungsmittel, Seifen oder gefährliche Dämpfe
- 100% reine, lebende vegetative Bakterien
- Biologisch abbaubar, nicht krankheitserregend und nicht toxisch
- Die lebenden aktiven Bakterien verbrauchen Öl und Fett sowie Zucker und Stärke
- Mit einem zusätzlichen Geruchsentsferner riechen Abflüsse wieder frischer
- Reduziert die Anzahl der Serviceanrufe
- Hilft bei der Kontrolle von Fliegenbefall und „Zuckerschlangen“

Ist FiltaDrain ein grünes Produkt?

Ja. FiltaDrain besteht aus 100% reinen, lebenden vegetativen Bakterien, die biologisch abbaubar, nicht krankheitserregend und nicht toxisch sind. Es wurde von der EPA (Environmental Protection Agency) mit dem renommierten Safer Choice Award ausgezeichnet.

Was sind Bakterien?

Bakterien sind in der Luft, im Wasser, im Boden, in Tieren, in Menschen, in Nahrungsmitteln, buchstäblich überall zu finden. Es handelt sich dabei um die einfachste und zahlreichste Lebensform auf unserem Planeten. Die Größe ist bei einem Zehntausendstel Zoll (1 Zoll sind 2,54 cm) mikroskopisch klein. Biologische Sanierung spielt eine Hauptrolle beim Recycling chemischer Elemente und Verbindungen in der Natur und ist die natürliche Vorgehensweise, mit der die Umwelt Probleme löst.

Beispiel: New Horizon (Deepwater Horizon) - Im Golf von Mexiko wurde 65% der Ölverschmutzung mit lebenden Bakterien beseitigt.

Wie schnell beginnt FiltaDrain zu arbeiten?

SOFORT! Zudem haben die Bakterien die Fähigkeit, sich zu reproduzieren und zwar aller 20 Minuten. Das heißt konkret: Einmal Sprühen kann Hunderte Milliarden neue Bakterienzellen erzeugen.

Welche Abfluss-Probleme kann FiltaDrain lösen?

75% der Probleme mit kommerziellen Abflussleitungen werden durch die Ablagerung von Ölen und Fetten aus Spülbecken, Geschirrspülmaschinen, Lecks/Leckagen und sogar aus Kochdampf verursacht. Diese in den Abflussrohren abgeschiedenen Materialien können dazu führen, dass sich in ihnen Abflussfliegen vermehren. Die Bakterien in FiltaDrain „fressen“ Fett- und Ölansammlungen und entziehen damit den Abflussfliegen den Nährboden.



Ist FiltaDrain ein Enzym?

Nein. FiltaDrain ist weder Enzym noch Sporenbakterium. Diese brauchen 24 bis 48 Stunden, ehe sie zu arbeiten beginnen, und die Bedingungen dafür müssen perfekt sein.

FiltaDrain ist eine Gruppe von 16 Stämmen 100% lebender Bakterien, ähnlich derer im Verdauungstrakt des Darms. Sie beginnen sofort mit ihrer Arbeit in den Abflussrohren. Wenn Fette und Öle, Stärke und Zucker aufgebraucht sind, bleiben als Bioproducte nur CO₂ und Wasser übrig.

Wo kann FiltaDrain eingesetzt werden?

FiltaDrain kann für alle kommerziellen Abflüssen verwendet werden: Küchen, Theken & Toiletten usw.

Haben extreme Temperaturen oder scharfe Chemikalien Auswirkungen auf FiltaDrain, sobald es in die Abflussrohre gelangt?

FiltaDrain enthält sehr widerstandsfähige Bakterien. Nur kochendes Wasser (das es nie im Abfluss gibt) oder übermäßige Mengen an Bleichmittel (außer dem normalen Bodenwischen) können einige Bakterien abtöten. Das ist unproblematisch, da bei jeder Behandlung wieder neue Bakterien hinzugefügt werden.

Warum als Schaum?

FiltaDrain wurde deshalb so entwickelt, damit es großflächig an der Oberfläche des Abflusses haften bleibt, und sofort mit der Zersetzung des organischen Materials beginnen kann, in das die Fliegen ihre Eier ablegen. Das Bakterium gelangt dann durch die P-Falle (Siphon) in die Hauptrohrleitung.

Gibt es nach dem Einführen des Produkts in einen Abfluss eine Wartezeit, bevor Wasser in den Abfluss gelangen kann?

Nein, es gibt keine Wartezeit. Die Bakterien siedeln sich an der Nahrungsquelle an, sei es am oberen Ende des Abflusses oder am Boden. Sie werden sich hauptsächlich oberhalb des Wassers am Abfluss ansiedeln.

Eignet sich das Produkt nur für Bodenabflüsse?

Nein. FiltaDrain kann in allen Abflussleitungen eingesetzt werden.

Beeinflusst eine hohe Umgebungstemperatur das Produkt?

Nein. Das Bakterium bevorzugt höhere Temperaturen.

Muss der Abflussdeckel vor jeder Behandlung entfernt werden?

Nein. Nach der ersten Wartung kann FiltaDrain durch die Löcher im Abflussdeckel gespritzt werden.

Gibt es ein Sicherheits-Datenblatt zu diesem Produkt?

Ja, es ist auf Anfrage erhältlich.

Was ist der empfohlene Wartungszyklus? Wie oft soll ich spritzen?

Einmal pro Woche wird empfohlen - Zweimal pro Woche bei extremer Ablagerung. Dies sollte als vorbeugende Maßnahme gesehen werden.